

Beschlussvorlage

Geschäftszeichen:
VI/63

Verantwortliche/r:
Bauaufsichtsamt

Vorlagennummer:
63/202/2012

Übertragung und Verwendung des Budgetergebnisses 2011 des Bauaufsichtsamtes (Amt 63)

Beratungsfolge	Termin	Ö/N	Vorlagenart	Abstimmung
Bauausschuss / Werkausschuss für den Entwässerungsbetrieb	15.05.2012	Ö	Beschluss	einstimmig angenommen

Beteiligte Dienststellen

I. Antrag

Dem bereinigten Gesamtbudgetergebnis 2011 des Amtes 63 i.H.v. 240.207,28 EUR, der freiwilligen Rückgabe von 33.041,46 € und dem vorgesehenen Übertrag von 15.000,00 EUR wird zugestimmt.

Mit dem Vorschlag zur Verwendung des Budgetübertrages 2011 i.H.v. 15.000,00 EUR und der Restmittel in der Budgetrücklage des Amtes von 29.700,72 EUR besteht, vorbehaltlich der Beschlussfassung über die Übertragung der Budgetergebnisse durch den Stadtrat, Einverständnis.

Eine endgültige Beratung und Beschlussfassung über den Übertrag erfolgt im Haupt-, Finanz- und Personalausschuss und Stadtrat.

II. Begründung

1. Ergebnis/Wirkungen

(Welche Ergebnisse bzw. Wirkungen sollen erzielt werden?)

Mit der Möglichkeit, 20 % des positiven Budgetergebnisses für sinnvolle Aufgaben des nächsten Jahres verwenden zu können, soll das verantwortungsvolle Wirtschaften des Fachamtes unterstützt und anerkannt werden.

Von diesem Anteil gibt das Bauaufsichtsamt zusätzlich 33.041,46 € an den allgemeinen Haushalt zurück.

2. Programme / Produkte / Leistungen / Auflagen

(Was soll getan werden, um die Ergebnisse bzw. Wirkungen zu erzielen?)

2.1 Das bereinigte Sachkostenbudgetergebnis 2011 des Amtes 63 beträgt 203.694,88 EUR (2010: 289.904,35 EUR, 2009: 75.892,82 EUR).

Es ist zurückzuführen auf: Mehreinnahmen bei den Baugenehmigungsgebühren und Gebühren für Statikprüfungen.

In den Investitionshaushalt wurden 0 EUR übertragen (2010: 0 EUR, 2009: 0 EUR).

2.2 Das bereinigte Personalkostenbudgetergebnis 2011 des Amtes 63 beträgt 36.512,40 EUR (2010: 108.866,62 EUR, 2009: 72.833,40 EUR).

Es ist zurückzuführen auf nicht ausgeschöpfte Beförderungsmöglichkeiten.

2.3 Das Arbeitsprogramm 2011 konnte [wie geplant](#) erfüllt werden:

2.4 Der **vorgesehene Übertragungsvorschlag** ist der beiliegenden Budgetabrechnung der Kämmererei zu entnehmen.

2.5 **Folgende Verwendung des Budgetübertrages ist geplant:**

2.5.1 10.000,00 € für Bürgerinformation (Werbeanlagen, Grundstücksentwässerung etc.)

2.5.2 5.000,00 € für Ersatz von Büromobiliar

2.5.3

2.6 Entwicklung der Budgetergebnisrücklage des Amtes 63 in 2011

	Betrag in EUR
Stand am 01.01.2011	29.700,72
geplante Entnahmen 2011 aufgrund Fachausschussbeschluss vom (10.5.2011)	
für Tag des offenen Denkmals, soweit nicht gesponsert	5.000,00 €
für	XX,XX EUR
für	XX,XX EUR
./. abzüglich der tatsächlichen Entnahmen aufgrund Fachausschussbeschluss	0
./.abzüglich Rücklagenentnahme zur Reduzierung des Verlustausgleichs	0
= gegenwärtiger Rücklagenstand	29.700,72
Folgende Verwendung des gegenwärtigen Rücklagenstandes ist geplant:	
2.6.1 Tag des offenen Denkmals, soweit nicht gesponsert	5.000,00
2.6.2 Fortbildungsmaßnahmen	2.000,00
2.6.3 Ersatz von Büromobiliar	5.000,00

3. Prozesse und Strukturen

(Wie sollen die Programme / Leistungsangebote erbracht werden?)

4. Ressourcen

(Welche Ressourcen sind zur Realisierung des Leistungsangebotes erforderlich?)

Budgetrücklagenzuführung i.H.v. 15.000,00 EUR

(wird gebucht im Rahmen der Abschlussarbeiten zum Haushalt 2011)

Anlage: Budgetabrechnung der Kämmererei

III. Abstimmung

Beratung im Gremium: Bauausschuss / Werkausschuss für den Entwässerungsbetrieb am 15.05.2012

Ergebnis/Beschluss:

Dem bereinigten Gesamtbudgetergebnis 2011 des Amtes 63 i.H.v. 240.207,28 EUR, der freiwilligen Rückgabe von 33.041,46 € und dem vorgesehenen Übertrag von 15.000,00 EUR wird zugestimmt.

Mit dem Vorschlag zur Verwendung des Budgetübertrages 2011 i.H.v. 15.000,00 EUR und der Restmittel in der Budgetrücklage des Amtes von 29.700,72 EUR besteht, vorbehaltlich der Beschlussfassung über die Übertragung der Budgetergebnisse durch den Stadtrat, Einverständnis.

Eine endgültige Beratung und Beschlussfassung über den Übertrag erfolgt im Haupt-, Finanz- und Personalausschuss und Stadtrat.

mit 12 gegen 0 Stimmen

gez. Könnecke
Vorsitzender

gez. Weber
Berichterstatter

IV. Beschlusskontrolle

V. Zur Aufnahme in die Sitzungsniederschrift

VI. Zum Vorgang